



## SPD Kreisverband Friesland

### **SPD: „Auftakt der Online-Reihe gelungen“ Wunsch nach sicherem Regelunterricht ist groß**

Friesland/Wilhelmshaven/Wittmund – „Wir haben Neuland betreten und gemerkt, dass die Menschen das Angebot annehmen und sich einbringen möchten“, so das Fazit des stellvertretenden SPD-Kreisvorsitzenden Sören Mandel. Die SPD hatte Online zum Auftakt ihrer Reihe „Lasst uns darüber sprechen“ geladen. Im Mittelpunkt der ersten Diskussion stand das Thema Bildung in der Pandemie. Mandel bekräftigt zu Beginn, dass dieses Thema für die SPD von zentraler Bedeutung sei. „Unser Versprechen von Aufstieg durch Bildung dürfen wir auch in der in der jetzigen Zeit nicht aus den Augen verlieren“.

In der Online-Schalte mit mehr als 40 Teilnehmenden brachte es Schulleiter Stefan Fischer auf den Punkt: „Wenn man dieser schrecklichen Pandemie überhaupt etwas abgewinnen kann, ist es, dass die Wertigkeit von verlässlichen und guten Bildungseinrichtungen stärker wahrgenommen wird“. Er berichtete aber auf der anderen Seite vor allem über die Herausforderungen, vor denen die Lehrerschaft und Familien aktuell stünden. Wichtig sei es so Fischer, dass beim Homeschooling „klare und verlässliche Absprachen getroffen werden“. Lehrpläne wurden angepasst und die Lehrkräfte versuchten trotz der Distanz die Bindung zur Schülerschaft zu verstärken. „Nicht immer können alle erreicht werden. Da geben die Lehrkräfte ihr Bestes, um niemanden zu verlieren“.

Voraussetzung für die Erreichbarkeit und das Lernen zu Hause ist die digitale Infrastruktur. „Nicht in allen Familien stehen ausreichend Geräte zur Verfügung“, so die SPD-Bundestagsabgeordnete Siemtje Möller (Varel). „Als SPD im Bund konnten wir uns mit der Forderung durchsetzen, dass wir den Schulen und Familien Mittel zur Beschaffung von Soft- und Hardware zur Verfügung stellen“. Diese werden über das Land und die Kommunen an die Schulen gegeben. Möller freut sich, dass eine Beschaffung vor Ort „zügig und passgenau“ umgesetzt werde. „Bei uns in der Region sollen die Menschen schnell von den Mitteln profitieren“. Über 800 Geräte habe der Landkreis schon beschaffen können. Darüber hinaus gäbe es jetzt die Chance Schulen und KiTas für die Zeit nach der Pandemie „zukunftsfest“ zu machen. Mittel seien dazu im aktuellen Bundeshaushalt bereitgestellt worden.

Landrat Sven Ambrosy (SPD) ergänzte, dass neue Geräte beschafft wurden. „Wir haben nicht nur die weiterführenden Schulen ausgestattet, sondern stellen über das Kreismedienzentrum auch weitere Geräte zur Verfügung“. Zustimmung erhielt Ambrosy von anwesenden Eltern. Jedoch sei der Umgang zum Beispiel mit IServ für viele noch schwierig. Daher verwies der Landrat auf vorhandene Erklärvideos und Tutorials. Vorgeschlagen wurde auch die Nutzung von Webinaren über die Volkshochschule, damit es den Familien einfacher fällt, über das Internet mit der Schule zu arbeiten.

Eingeschaltet hatte sich auch die Vorsitzende des Landeselternrates (LER) Cindy Heine. Sie bekräftigte ihre Forderung nach Raumluftfiltern und einer damit aus ihrer Sicht verbundenen Rückkehr zum Präsenzunterricht. Dazu hat die LER-Vorsitzende konkrete Vorschläge, die sie in die Diskussion mit einbrachte. Ihr Fokus liegt hierbei auf mobilen Geräten, die Aerosole aus der Luft filtern könnten. Landrat Ambrosy bestätigte, dass er mit Herstellern Kontakt habe und die ersten Geräte schon in den friesischen Schulen getestet werden.

Links zum Homeschooling:

<https://blog.niedersachsen.cloud/>

<https://iserv.de/downloads/info>